

Klasse	Einsteiger E / A								
Allgemeines	<p>Reiter sollen Spaß am TREC-Reiten bekommen und positive Erfahrungen sammeln. Möglichst alle Reiter sollen das Ziel erreichen.</p> <p><u>Teilnehmer</u>: Einzelreiter, Paare und Gruppen bis zu 4 Reitern *)</p> <p><u>Ausrüstung</u>: Halfter + Strick sowie Erste-Hilfe-Set (einmal je Paar/Gruppe) vorgeschrieben. Beleuchtung, Hufschutz und Beschlagszeug empfohlen, aber nicht Pflicht. Die Ausrüstungskontrolle sollte vor dem Start erfolgen. Veterinärkontrolle empfohlen. Kann auch als kombinierter Wettbewerb ausgeschrieben werden, bei dem die drei Teilprüfungen auch einzeln genannt werden können.</p>								
POR	<p>Streckenführung einfach, Wege einsehbar, Gelände abwechslungsreich, keine „falschen“ Kontrollpunkte</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="text-align: center;">E</td> <td style="text-align: center;">A</td> </tr> <tr> <td>Abzeichnen:</td> <td>15 Minuten / 20 Minuten</td> </tr> <tr> <td>Länge:</td> <td>bis 15 km / bis 20 km</td> </tr> <tr> <td>Tempo:</td> <td>ohne / 5-10 km/h</td> </tr> </table>	E	A	Abzeichnen:	15 Minuten / 20 Minuten	Länge:	bis 15 km / bis 20 km	Tempo:	ohne / 5-10 km/h
E	A								
Abzeichnen:	15 Minuten / 20 Minuten								
Länge:	bis 15 km / bis 20 km								
Tempo:	ohne / 5-10 km/h								
MA	Bahn: 150 m lang, 2 m breit auf möglichst ebenem Boden								
PTV	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="text-align: center;">E</td> <td style="text-align: center;">A</td> </tr> <tr> <td>Länge:</td> <td>ca. 1,5 km ca. 2,5 km</td> </tr> <tr> <td>Tempo:</td> <td>ohne Limit bis 8 km/h</td> </tr> <tr> <td>Hindernisse:</td> <td>max. 8 Stück max. 12 Stück</td> </tr> </table> <p>Hängende Äste: 30 cm über dem Widerrist Sprünge max. 60 cm hoch, breit und einladend</p>	E	A	Länge:	ca. 1,5 km ca. 2,5 km	Tempo:	ohne Limit bis 8 km/h	Hindernisse:	max. 8 Stück max. 12 Stück
E	A								
Länge:	ca. 1,5 km ca. 2,5 km								
Tempo:	ohne Limit bis 8 km/h								
Hindernisse:	max. 8 Stück max. 12 Stück								

Klasse	Fortgeschrittene L / M									
Allgemeines	<p>Heranführen der Pferde und Reiter an mehrere verschiedene Aufgaben mit zunehmend höheren Schwierigkeitsgraden bis hin zur Vorbereitung auf Championatsniveau.</p> <p><u>Teilnehmer</u>: L Einzelreiter und Paare (Juniorensichtungen einzeln) M Einzelreiter und Mannschaften lt. FiLITE-Reglement</p> <p><u>Ausrüstung</u>: Jeder Reiter muss die komplette Ausrüstung vorweisen Hufschutz bzw. Beschlagszeug für alle Reiter Pflicht</p> <p><u>Vet.-Kontrolle</u>: vorgeschrieben</p>									
POR	<p>Komplizierte Linienführung, schwieriges Gelände, versteckte Einritte, Tempo-Unterschiede, Kontrollen abseits der Route möglich, Reiten nach Marschzahlen und Koordinatenaufgaben Zeit zum Abzeichnen: 20 Minuten</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="text-align: center;">L</td> <td style="text-align: center;">M</td> </tr> <tr> <td>Länge:</td> <td>bis 30 km bis 40 km</td> </tr> <tr> <td>Tempo:</td> <td>5 - 12 km/h 6 - 12 km/h</td> </tr> </table>	L	M	Länge:	bis 30 km bis 40 km	Tempo:	5 - 12 km/h 6 - 12 km/h			
L	M									
Länge:	bis 30 km bis 40 km									
Tempo:	5 - 12 km/h 6 - 12 km/h									
MA	Bahn: 150 m lang, 2 m breit auf möglichst ebenem Boden									
PTV	<p>An die Stilnote werden höhere Anforderungen gestellt</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="text-align: center;">L/M</td> </tr> <tr> <td>Länge:</td> <td>1,5 - 5 km</td> </tr> <tr> <td>Tempo:</td> <td>12 - 14 km/h</td> </tr> <tr> <td>Zahl der Hindernisse:</td> <td>16</td> </tr> <tr> <td>Sprünge:</td> <td>80 - 120 cm</td> </tr> </table>	L/M	Länge:	1,5 - 5 km	Tempo:	12 - 14 km/h	Zahl der Hindernisse:	16	Sprünge:	80 - 120 cm
L/M										
Länge:	1,5 - 5 km									
Tempo:	12 - 14 km/h									
Zahl der Hindernisse:	16									
Sprünge:	80 - 120 cm									
	Bei Bundes- bzw. Landeschampionaten (Klasse S) kann der POR 10 % länger sein und die Höhe der Sprünge beim PTV 10 cm mehr betragen									

*) Paare und Gruppen bestreiten den POR gemeinsam. Alle Gruppenmitglieder erhalten dieselbe Punktzahl für den POR. Die beiden anderen Prüfungen MA und PTV werden einzeln bewertet. Für die Paarwertung werden dann alle Punkte eines Paares addiert und anschließend durch zwei geteilt. Bei Gruppen wird durch die Anzahl der gestarteten Gruppenmitglieder dividiert. Paare/Gruppen und Einzelreiter werden getrennt platziert.